ZVTK Amperland Olching, 28. Juli 2022

**Niederschrift über die**

**1. Verbandsversammlung**
**des ZVTK Amperland**
**am Donnerstag, 28.07.2022 um 10:00 Uhr**
**im AmperVerband, Josef-Kistler-Weg 20, 82140 Olching**

**Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch Herrn Joachimsthaler

2. Festlegung der Entschädigungen

3. Beschluss der Entschädigungssatzung

4. Wahl des Verbandsvorsitzenden

5. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

6. Bestellung des Rechnungsprüfungsausschusses

7. Bestellung des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und seines Stellvertreters

8. Vollzug der Verbandssatzung;
   Beschluss der konstituierenden Regiebetriebssatzung

9. Kommunale Zusammenarbeit;
   Übertragung der technischen, kaufmännischen und verwaltungsmäßigen Betriebsführerschaft

10. Finanzwesen;
    Entrichtung und Verwendung der Gründungsumlage und Abrechnung des Verwaltungs-Aufwandes

11. Finanzwesen;
    a) Beratung über die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan 2022 sowie über den Finanzplan
    b) Beratung über Vermögens- und Erfolgsplan 2022

12. Vollzug der Verbandssatzung;
    Beauftragung eines Planungsbüros mit der gestaffelten Ausschreibung der Klärschlammverwertung für die Jahre 2023 ff.

13. Öffentlichkeitsarbeit;
    Logo und Internetauftritt

14. Verschiedenes

Nach ordnungsgemäßer Einladung erschienen folgende Mitglieder des Verbandsausschusses:

| | | |
|---|---|---|
| 1 | AmperVerband | Herr Joachimsthaler |
| 2 | AZV Obere Maisach | Herr Bals |
| 3 | Stadt Fürstenfeldbruck | Herr Doll |
| 4 | VG Mammendorf | Herr Heckl |
| 5 | Gemeinde Mittelstetten | Herr Lauchner |
| 6 | Gemeinde Moorenweis | Herr Schäffler |
| 7 | ZV Schweinbach-Glonngruppe | Herr Högenauer |
| 8 | ZVA Obere Amper | Herr Folger |
| 9 | Stadt Dachau | Herr Kühnel |
| 10 | Gemeinde Erdweg | Herr Parsche |
| 11 | Gemeinde Haimhausen | Herr Felbermeier |
| 12 | Gemeinde Hebertshausen | Herr Reischl |
| 13 | Gemeinde Hilgertshausen-Tandern | Herr Hertlein |
| 14 | Gemeinde Karlsfeld | Herr Kolbe |
| 15 | Markt Indersdorf | Herr Obesser |
| 16 | Gemeinde Odelzhausen | Herr Heitmair |
| 17 | Stadt Petershausen | Herr Fath |
| 18 | Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn | Herr Mang |
| 19 | Gemeinde Sulzemoos | Herr Kneidl |
| 20 | Gemeinde Vierkirchen | Herr Dirlenbach |
| 21 | Gemeinde Weichs | Herr Mundl |

Weitere Teilnehmer: Herr Brunnhuber, Standortkommune Olching

AmperVerband: Herren Mösl, Dr. Jung, Herbst und Frau Stockinger

Entschuldigt: --

Sitzungsdauer: 10:07 Uhr bis 10:49 Uhr

Hinweis:

In der nachfolgenden Niederschrift sind die wichtigen Ausführungen enthalten, soweit sie von den Sitzungsvormerkungen abweichen oder sie ergänzen. Die Vormerkungen sind vor oder während der Sitzung verteilt worden. Sind sie bei den Verbandsmitgliedern nicht verfügbar, so können sie von der Verwaltung des AV angefordert werden.

## TOP 1: Begrüßung durch Herrn Joachimsthaler

Zur ersten Verbandsversammlung des ZVTK Amperland begrüßt Herr Bgm. Joachimsthaler die Anwesenden.

Herr Bgm. Joachimsthaler äußert seine Freude darüber, dass die 1. Verbandsversammlung nun stattfinden kann, nachdem diese, auf Grund der verzögerten Veröffentlichung der Verbandssatzung, verursacht durch personelle Engpässe im Landratsamt Fürstenfeldbruck, bereits einmal verschoben werden musste.

Er stellt fest, dass fristgerecht geladen wurde und die Beschlussfähigkeit des Gremiums besteht.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Dies ist nicht der Fall und er eröffnet um 10:07 Uhr die 1. Verbandsversammlung.

## TOP 2: Festlegung der Entschädigungen

Herr Bgm. Joachimsthaler verweist auf die Sitzungsvorlage und schlägt dem Gremium nachfolgende Aufwandsentschädigungen vor:

| | |
|---|---|
| Verbandsvorsitzender | 750,00 €/Monat brutto |
| Stellv. Verbandsvorsitzender | 300,00 €/Monat brutto |
| Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses | 35,00 €/Sitzung |
| Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses | 55,00 €/Sitzung |
| Verbandsräte | 20,00 €/Sitzung. |

Nachdem keine Fragen folgen, haben alle Vertreter, wie vorgetragen, zugestimmt.
Mit 610.400 : 0 Stimmen wird beschlossen:

*Die Entschädigungen für die ehrenamtlichen Tätigkeiten des Verbandsvorsitzenden, seines Stellvertreters, der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, dessen Vorsitzenden sowie der Verbandsräte werden wie vorgeschlagen festgelegt.*

## TOP 3: Beschluss der Entschädigungssatzung

Herr Bgm. Joachimsthaler verweist auf die Sitzungsvorlage.

Nachdem keine Fragen folgen, haben alle Vertreter, wie vorgetragen, zugestimmt.
Mit 610.400 : 0 Stimmen wird beschlossen:

*Der beigelegte Entwurf der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten beim Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Amperland - (ZVTKA) – (Entschädigungssatzung) wird zur Satzung beschlossen. Der Satzungsentwurf vom 20.07.2022 ist Bestandteil dieses Beschlusses.*

## TOP 4: Wahl des Verbandsvorsitzenden

Herr Bgm. Joachimsthaler schlägt Herrn Brunnhuber, Stadt Olching, sowie die Herren Mösl und Dr. Jung, AmperVerband, als Mitglieder des Wahlausschusses vor. Dem wird einstimmig entsprochen. Des Weiteren bittet er um Vorschläge für den neuen Verbandsvorsitzenden.
Das Gremium schlägt Herrn Bgm. Stefan Joachimsthaler zur Wahl vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Im Anschluss erfolgt die geheime Wahl.

Herr Brunnhuber gibt das Wahlergebnis bekannt. Die Auszählung der Stimmen ergibt:

| | |
|---|---|
| Satzungsmäßige Mitgliederzahl der Verbandsversammlung | 21 Mitglieder |
| Anwesende und stimmberechtigte Verbandsräte | 21 Mitglieder |
| | |
| Zahl der abgegebenen Stimmen: | 21 |
| Ungültige Stimmen: | 0 |
| Gültige Stimmen: | 21 |
| | |
| Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf | |
| Herrn Bgm. Stefan Joachimsthaler | 21 Stimmen. |

Herr Brunnhuber gibt bekannt, dass somit Herr Bgm. Stefan Joachimsthaler als Verbandsvorsitzender für die Dauer seines kommunalen Wahlamtes gewählt sei. Er fragt Herrn Bgm. Joachimsthaler, ob dieser die Wahl annehme. Herr Bgm. Joachimsthaler antwortet mit „Ja“ und bedankt sich für das Vertrauen.

## TOP 5: Neuwahl des Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden

Der Vorsitzende verweist hierzu auf die Sitzungsvorlage und schlägt Herrn Bgm. Obesser als Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Im Anschluss erfolgt die geheime Wahl.

| | |
|---|---|
| Satzungsmäßige Mitgliederzahl der Verbandsversammlung | 21 Mitglieder |
| Anwesende und stimmberechtigte Verbandsräte | 21 Mitglieder |
| | |
| Zahl der abgegebenen Stimmen: | 21 |
| Ungültige Stimmen: | 0 |
| Gültige Stimmen: | 21 |
| | |
| Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf | |
| Herrn Bgm. Franz Obesser | 21 Stimmen |

Herr Brunnhuber erklärt, dass somit Herr Bgm. Franz Obesser als stellvertretender Verbandsvorsitzender für die Dauer seines kommunalen Wahlamtes gewählt ist. Er fragt Herrn Bgm. Obesser, ob dieser die Wahl annimmt. Herr Bgm. Obesser antwortet mit „Ja“ und bedankt sich für das Vertrauen.

Herr Brunnhuber bedankt sich bei den Wahlhelfern und gratuliert dem neuen Vorsitzenden, Herrn Stefan Joachimsthaler und seinem Stellvertreter, Herrn Franz Obesser.

## TOP 6: Bestellung des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage und bittet um Vorschläge zur Benennung eines fünfköpfigen Rechnungsprüfungsausschusses sowie der jeweiligen Stellvertreter aus der Mitte des Gremiums.

Vorgeschlagen werden:

RPA:
Herr Andreas Folger (ZVA Obere Amper), Herr Joseph Schäffler (Gde. Moorenweis), Herr Josef Heckl (VG Mammendorf), Herr Stefan Kolbe (Gde. Karlsfeld), Herr Dr. Markus Hertlein (Gde. Hilgertshausen-Tandern).

Stellvertreter:
Herr Johannes Kneidl (Gde. Sulzemoos), Herr Peter Felbermeier (Gde. Haimhausen), Herr Walter Doll (Stadt Fürstenfeldbruck), Herr Franz Ostermeier (Gde. Mittelstetten), Herr Robert Bals (AZV Obere Maisach).

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die vorgeschlagenen Personen werden
mit jeweils 21 : 0 Stimmen in den Ausschuss berufen.

- Herr Stefan Kolbe (Gde. Karlsfeld)
- Vertreter: Herr Johannes Kneidl (Gde Sulzemoos)

- Herr Dr. Markus Hertlein (Gde. Hilgertshause-Tandern)
- Vertreter: Herr Peter Felbermeier (Gde. Haimhausen)

- Herr Joseph Schäffler (Gde. Moorenweis)
- Vertreter: Herr Walter Doll (Stadt Fürstenfeldbruck)

- Herr Andreas Folger (ZVA Obere Amper)
- Vertreter: Herr Franz Ostermeier (Gde. Mittelstetten)

- Herr Josef Heckl (VG Mammendorf)
- Vertreter: Herr Robert Bals (AZV Obere Maisach).

Die Gewählten erklären, die Bestellung für die Dauer ihrer Amtszeit als Verbandsräte anzunehmen. Der Verbandsvorsitzende gratuliert den bestellten Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses zu deren Amt.

## TOP 7: Bestellung des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und seines Stellvertreters

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage und bittet um Vorschläge zur Benennung des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses sowie seines Vertreters.

Vorgeschlagen werden Herr Stefan Kolbe (Gde. Karlsfeld), als Vorsitzender des RPA und Herr Andreas Folger (ZVA Obere Amper), als dessen Stellvertreter.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die vorgeschlagenen Personen werden jeweils einstimmig gewählt.

Die Gewählten erklären, die Bestellung für die Dauer ihrer Amtszeit als Verbandsräte anzunehmen. Der Vorsitzende gratuliert dem bestellten Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses sowie dessen Stellvertreter zu deren Amt.

## TOP 8: Vollzug der Verbandssatzung; Beschluss der konstituierenden Regiebetriebssatzung

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage sowie den Entwurf der Regiebetriebssatzung.

Nachdem keine Fragen folgen, wird wie vorgetragen
mit 610.400 : 0 Stimmen wird beschlossen:

*Der beigefügte, vom 20.07.2022 datierende, Entwurf der Regiebetriebssatzung „Konstituierende Regiebetriebssatzung (KonRS) des Zweckverbandes Thermische Klärschlammverwertung Amperland nach Art. 88 Abs. 6 GO“ wird zur Satzung beschlossen. Dieser Satzungsentwurf vom 20.07.2022 ist auch Bestandteil des Beschlusses.*

**TOP 9: Kommunale Zusammenarbeit;**
**Übertragung der technischen, kaufmännischen und verwaltungsmäßigen Betriebsführerschaft**

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage mit dem Entwurf der Zweckvereinbarung zur Übertragung der technischen, kaufmännischen und verwaltungsmäßigen Betriebsführerschaft zwischen dem ZVTKA und dem AmperVerband, und fragt, ob Einverständnis besteht.

Nachdem keine Fragen folgen, wird wie vorgetragen
mit 610.400 : 0 Stimmen beschlossen:

*Die Verbandsversammlung stimmt dem anliegenden Entwurf der Zweckvereinbarung zur Übertragung der technischen, kaufmännischen und verwaltungsmäßigen Betriebsführerschaft zwischen dem ZVTKA und dem AmperVerband vom 20.07.2022 zu und ermächtigt den Verbandsvorsitzenden, diese Vereinbarung zu unterschreiben. Der anliegende Entwurf der Zweckvereinbarung vom 20.07.2022 ist Teil dieses Beschlusses.*

**TOP 10: Finanzwesen;**
**Entrichtung und Verwendung der Gründungsumlage und Abrechnung des Verwaltungsaufwandes**

Der Vorsitzende bittet Herrn Dr. Jung um kurze Erläuterung.
Herr Dr. Jung berichtet, dass die Satzung des Zweckverbands die Entrichtung einer Gründungsumlage vorsieht. Die Gründungsumlage ist nach Entstehung des Verbandes zu entrichten und fällt zum 01.07.2022 an. Der Verwaltungsaufwand des Betriebsführers wird nach dem Verhältnis der Stimmenanzahl vierteljährlich abgerechnet.

Nachdem keine Fragen folgen, wird wie vorgetragen
mit 610.400 : 0 Stimmen beschlossen:

*Die Gründungsumlage wird mit Entstehung des Zweckverbandes fällig und ist somit von den Verbandsmitgliedern umgehend zu entrichten. Zunächst darf die Gründungsumlage für die Deckung der laufenden Kosten verwendet werden. Grundsätzlich ist sie jedoch als Rücklage zu sehen, welche tunlichst unangetastet bleiben soll. Die außergewöhnliche Entnahme wird zu Beginn der Geschäftstätigkeit des Zweckverbands, Anfang 2023, via Umlage auf die Verbandsmitglieder wieder gutgebracht. Der Verwaltungsaufwand des Betriebsführers wird nach dem Verhältnis der Stimmenanzahl vierteljährlich abgerechnet.*

**TOP 11: Finanzwesen;**
**a) Beratung über die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan 2022 sowie über den Finanzplan;**
**b) Beratung über den Vermögens- und Erfolgsplan 2022**

Der Vorsitzende verweist auf den ausführlichen Sachvortrag, der die wesentlichen Ergebnisse der Wirtschaftsplanung 2022 beinhaltet.
Da keine Fragen folgen, bittet er um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Mit 610.400 : 0 Stimmen wird in der vorgelegten Fassung beschlossen:

*a) die Haushaltssatzung 2022, der Wirtschaftsplan 2022 und der Finanzplan*

*sowie*

*b) die im Vermögens- und Erfolgsplan 2022*

*aufgeführten Maßnahmen zur Durchführung zu genehmigen.*

**TOP 12: Vollzug der Verbandssatzung;**
**Beauftragung eines Planungsbüros mit der gestaffelten Ausschreibung der Klärschlammverwertung für die Jahre 2023 ff.**

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage.

Nachdem keine Fragen folgen, wird wie vorgetragen,
mit 610.400 : 0 Stimmen beschlossen:

*Der Betriebsführer wird damit beauftragt, Angebote von Planungsbüros für die gestaffelte Ausschreibung der Klärschlammverwertung für die Jahre 2023 ff. einzuholen und das Planungsbüro des wirtschaftlichsten Angebots zu beauftragen.*

**TOP 13: Öffentlichkeitsarbeit;**
**Logo und Internetauftritt**

Der Vorsitzende verweist auf die ausführliche Sitzungsvorlage und bittet Herrn Dr. Jung um kurze Erläuterung.
Herr Dr. Jung berichtet, dass der ZVTK Amperland ein einheitliches Erscheinungsbild erhalten soll. Im Logo sollen sich die Aspekte „Umwelt & Nachhaltigkeit sowie Regionalität“ spiegeln.
Des Weiteren soll der einfach gehaltene Internetauftritt Interessierten die Kerninformationen der Arbeit des Zweckverbands übersichtlich und in Kürze nahebringen. Dies schafft Transparenz nach außen und Vertrauen in die Arbeit des Zweckverbands. Aktuelle Information könnten so einem breiten Publikum vermittelt werden.

Nachdem keine Fragen folgen, wird wie vorgetragen,
mit 610.400 : 0 Stimmen beschlossen:

*Der vorgestellte Entwurf des Logos wird zum offiziellen Logo des ZVTKA beschlossen. Die Geschäftsleitung wird damit beauftragt, Angebote für die Erstellung eines Internetauftritts einzuholen und die Firma des wirtschaftlichsten Angebots mit der Erstellung zu beauftragen.*

**TOP 14: Verschiedenes**

Bezugnehmend auf TOP 12, Ausschreibung, erkundigt sich Herr Högenauer (ZV Schweinbach-Glonngruppe), wie hoch das Auftragsvolumen sei und ob europaweit ausgeschrieben werden müsse.
Herr Dr. Jung erklärt, dass der Verband insgesamt rund 25.000 t KS/ a (TR23 %) produziere, die einzelnen Verbandsmitglieder jedoch in langfristigen Verträgen gebunden seien, weshalb zunächst mit kleineren auszuschreibenden Mengen zu rechnen sei und die Ausschreibung in Losen erfolge. Auf Grund der Gesamtschlammmenge sei von einer europaweiten Ausschreibung auszugeben.

Die Verbandsmitglieder bitten um Information darüber, ob die laufenden Verträge vorzeitig zu kündigen seien, und zukünftig eine eigene Entwässerung benötigt werde.

Herr Mösl erklärt, dass alle bestehenden Verträge inkl. der mobilen Entwässerung erfüllt werden könnten. Nach Abschätzung der Bedarfe werde auf Grund von wirtschaftlichen Gesichtspunkten entschieden, ob die Anschaffung einer verbandseigenen, mobilen Entwässerung sinnvoll sei.

Herr Mösl sichert zu, dass, soweit mgölich, die individuellen Belange eines jeden Verbandsmitglieds berücksichtigt werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen eine schöne Sommerzeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, beschließt er die 1. Verbandsversammlung um 10:49 Uhr.

Stefan Joachimsthaler
Verbandsvorsitzender

Marion Stockinger
Schriftführerin